

IHS MARKIT BAU-BERICHT

Rückgang auch im Juni: Deutschlands Bauwirtschaft tritt auf der Stelle

ERGEBNISSE AUF EINEN BLICK

Bautätigkeit vierten Monat in Folge rückläufig bei weiter schwachem Auftragseingang

Jobabbau setzte sich trotz allmählicher Aufhellung der Stimmung fort

Inflation der Einkaufspreise fast auf 11-Jahrestief

Datenerhebung vom 12. - 29. Juni 2020

Die jüngsten Umfrageergebnisse von IHS Markit zum Einkaufsmanagerindex zeigen einen weiteren Rückgang der Geschäftstätigkeit im deutschen Bausektor. Hauptursache bleibt das niedrige Nachfrageniveau, teilweise bedingt durch die Coronavirus-Pandemie. Obwohl die Geschäftsaussichten etwas weniger pessimistisch eingeschätzt werden, kam es den vierten Monat hintereinander zu Stellenkürzungen.

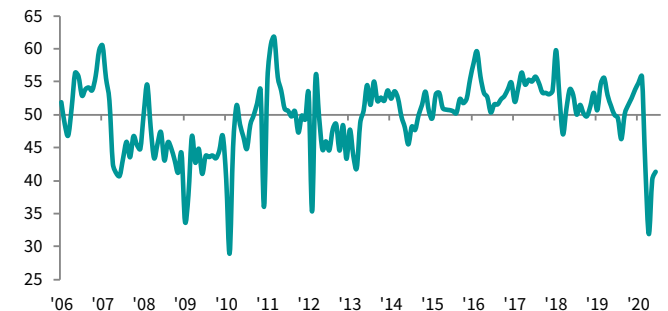
Der saisonbereinigte Bau-Index, der die monatlichen Veränderungen der Aktivität im gesamten deutschen Baugewerbe in einem Wert zusammenfasst, notierte im Juni bei 41,3 Punkten. Damit verbesserte er sich etwas im Vergleich zum Vormonat (40,1) und entfernte sich weiter vom 10-Jahrestief im April. Dennoch, der Index bleibt einen weiteren Monat deutlich unter der Wachstumsschwelle von 50,0 Punkten.

Seit März ist die Geschäftstätigkeit in jedem Monat geschrumpft. Im Juni ging der Abschwung erneut auf starke Rückgänge im gewerblichen Bau und im Tiefbau zurück. Mehr noch, die Kontraktionsraten haben sich gegenüber dem Vormonat sogar noch leicht beschleunigt, an die Tiefstwerte vom April reichten sie jedoch nicht heran. Im Gegensatz dazu zeigte sich der Wohnungsbau Ende des zweiten Quartals etwas widerstandsfähiger und verzeichnete die geringsten Einbußen seit Beginn der Krise.

Die Neuaufträge gingen im Juni bereits den vierten Monat in Folge und mit nahezu unveränderter Schrumpfrate gegenüber dem vorherigen Erhebungszeitraum zurück. Laut einiger Umfrageteilnehmer hing dies hauptsächlich mit der abwartenden und unentschlossenen Haltung vieler Kunden zusammen.

Bau-Index

sb, >50 = Wachstum im Vergleich zum Vormonat



Quelle: IHS Markit

Hinsichtlich ihrer Geschäftsaussichten binnen Jahresfrist zeigte sich die Mehrzahl der Bauunternehmen weiterhin pessimistisch. Vor allem die potenziell langfristigen Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf Investitionen und Nachfrage im gewerblichen Bau bereiten vielen Umfrageteilnehmern zunehmend Sorgen. Immerhin, die Stimmung verbesserte den dritten aufeinanderfolgenden Monat und erholte sich weiter vom annähernden Rekordtief im März.

Angesichts der vielerorts geringeren Auslastung sowie der Ungewissheit über die Geschäftstätigkeit in den kommenden Monaten ging sowohl die Beschäftigung als auch der Einsatz von Subunternehmen zum dritten Mal in Folge zurück. Wie bei der Gesamt-Bautätigkeit schwächte sich der Jobabbau den zweiten Monat hintereinander ab und fiel so gering aus wie seit März nicht mehr.

Bereits den vierten Monat hintereinander reduzierten die Baufirmen ihre Einkaufsmenge. Derweil stabilisieren sich die Lieferzeiten allmählich. So kam es seltener zu Störungen in den Lieferketten im In- und Ausland, die den Coronavirus-bedingten Restriktionen geschuldet waren.

Der Kostendruck fiel im Juni historisch niedrig aus. Demnach schwächte sich die Inflation der Einkaufspreise zum vierten Mal in Folge ab und fiel auf den tiefsten Wert seit August 2009. Auch die von Subunternehmern berechneten Preise verteuerten sich kaum, da sich deren Verfügbarkeit verbesserte.

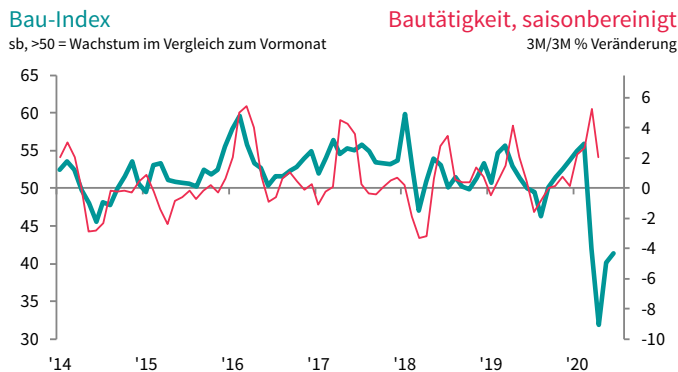
KOMMENTAR

Phil Smith, Principal Economist bei IHS Markt, kommentiert den aktuellen IHS Markt Bau-Index:

"Die deutsche Bauwirtschaft ist zwar weniger stark von der Coronavirus-Pandemie betroffen als das verarbeitende Gewerbe oder der Dienstleistungssektor, dennoch ging die Bautätigkeit über die letzten vier Monate zurück. Zudem gab es im Juni - abgesehen vom Wohnungsbau - kaum Anzeichen für eine Belebung.

Aufgrund des derzeit unsicheren Geschäftsklimas zögern viele Kunden bei der Vergabe von Neuaufträgen. Dies war ein Grund, warum sich zahlreiche Bauunternehmen hinsichtlich ihrer zukünftigen Auslastung sowie Neuaufträgen im gewerblichen Bereich wie beispielsweise Einzelhandelsgeschäfte, Bürogebäude und Fabriken eher zurückhaltend äußerten.

Nach mehr als viereinhalb Jahren kontinuierlichen Beschäftigungszuwachses erleben wir nun eine Phase des Stellenabbaus. Zahlreiche Baufirmen sehen sich angesichts der schlechten Auftragslage und der düsteren Geschäftsaussichten gezwungen, beim Personal zu kürzen."



Quellen: IHS Markt, Eurostat

KONTAKT

IHS Markt

Phil Smith
Principal Economist
T: +44 1491 461 009
phil.smith@ihsmarkt.com

Katherine Smith
Public Relations
T: +1 7813 019 311
katherine.smith@ihsmarkt.com

Methodik

Der deutsche Bau-Bericht (Einkaufsmanager Index™) wird von IHS Markt erstellt. Der Bericht enthält die Ergebnisse der unter einer repräsentativen Auswahl von 150 deutschen Bauunternehmen erhobenen Umfrage. Die Zusammensetzung des Umfragepanels entspricht der tatsächlichen Struktur der Bauwirtschaft.

Die Daten werden in der zweiten Monathälfte gesammelt und geben die Veränderung gegenüber dem Vormonat an. Für jede Variable wird ein Diffusionsindex errechnet. Dieser ergibt sich aus der Summe des Prozentsatzes der Firmen, die eine Verbesserung melden und die Hälfte des Prozentsatzes derer, die keine Veränderung der Lage angeben. Die Diffusionsindizes variieren zwischen 0 und 100, wobei ein Wert von 50,0 keine Veränderung gegenüber dem Vormonat bedeutet. Werte über 50,0 signalisieren Verbesserung oder Wachstum, unter 50,0 Verschlechterung oder Rückgang. Zudem werden die Indizes saisonal bereinigt. Je größer die Abweichung von 50,0 ist, desto höher zeigt sich die Änderungsrate.

Die unbereinigten Ursprungsdaten unterliegen nach ihrer Erstveröffentlichung grundsätzlich keiner Revision. Die saisonbereinigten Daten hingegen können aufgrund aktualisierter Saisonbereinigungsfaktoren bei Bedarf revidiert werden.

Für weitere Informationen zur Methodik der PMI-Umfragen kontaktieren Sie bitte:

economics@ihsmarkt.com

Über IHS Markt

Als einer der Weltmarktführer in seiner Branche liefert IHS Markt (NYSE: INFO) Unternehmen der wirtschaftlich bedeutendsten Branchen und Märkte, Finanzinstitutionen und Regierungen erfolgskritische, zukunftsentscheidende Informationen, Analysen und Lösungen. Damit steigern wir deren operative Effizienz und ermöglichen wissensbasierte, sichere und souveräne Entscheidungen. Zu den Kunden von IHS Markt zählen über 50.000 der einflussreichsten Unternehmen, darunter 80 Prozent der Fortune Global 500 Unternehmen und die Weltmarktführer der Finanzinstitutionen sowie Regierungsorganisationen.

IHS Markt ist ein eingetragenes Warenzeichen der IHS Markt Ltd. und/oder deren Tochtergesellschaften. Alle anderen Unternehmens- und Produktnamen können Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber © 2020 IHS Markt Ltd. sein.

Wenn Sie keine Pressemitteilungen mehr von IHS Markt erhalten möchten, e-mailen Sie bitte katherine.smith@ihsmarkt.com. Unsere Datenschutzrichtlinie finden Sie hier.

Über den PMI

Die Umfragen zum Einkaufsmanagerindex™/Purchasing Managers' Index® (EMI™, PMI®) sind mittlerweile für mehr als 40 Länder und Schlüsselmärkte inklusive der Eurozone erhältlich. Aufgrund ihrer Aktualität und Zuverlässigkeit genießen die PMI-Umfragen bei Zentralbanken und Entscheidungsträgern der Wirtschaft sowie auf den weltweiten Finanzmärkten hohes Ansehen. In vielen Ländern stehen außer den PMIs keine weiteren vergleichbaren Konjunkturdaten zur Verfügung.

www.ihsmarkt.com/products/pmi.html

Lizenzrecht

Sämtliche Lizenz- bzw. Eigentumsrechte an den Daten liegen bei IHS Markt. Jegliche Art der Nutzung der hierin enthaltenen Informationen, einschließlich ihrer Vervielfältigung und Verbreitung, ist nur mit vorheriger Zustimmung von IHS Markt zulässig. Markt übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für die Informationen oder deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit, sowie für Verzögerungen der Veröffentlichungstermine oder für Verluste, die sich aus der Nutzung der Informationen ergeben könnten. EMI™, Einkaufsmanagerindex™, PMI® und Purchasing Managers' Index® sind Handelsmarken bzw. eingetragene Handelsmarken oder unterliegen dem Lizenzrecht von Markt Economics Limited. IHS Markt ist eine eingetragene Handelsmarke der IHS Markt Limited.